



## LRMB - Landesrecht Ministerialblatt

---

### Stammnorm

Ausfertigungsdatum: 26.04.1950

## **DIN 4028 — Bestimmungen für Herstellung und Verlegung von Stahlbetonhohldielen RdErl. d Ministers f. Wiederaufbau v. 26. 4. 1950 — II A — 830/50<sup>1)</sup>**

---

238. Ergänzung-SMBL. NW.-(Stand 1. 10. 1997 = MBL. NW. Nr. 55 einschl.) 26.4.50(1)

### **DIN 4028 — Bestimmungen für Herstellung und Verlegung von Stahlbetonhohldielen**

#### **RdErl. d Ministers f. Wiederaufbau v. 26. 4. 1950 — II A — 830/50<sup>1)</sup>**

(1) Aus gegebener Veranlassung weise ich auf die genaue Einhaltung der Vorschriften des Normblattes DIN 4028 — Bestimmungen für Herstellung und Verlegung von Stahlbetonhohldielen — hin und mache insbesondere auf S 3 .Kennzeichnung\* aufmerksam, der folgendermaßen lautet:

.Die Oberseite (Druckseite) jeder Diele ist mit der Aufschrift .oben' oder die Unterseite (Zugseite) mit der Aufschrift .unten' zu kennzeichnen. Auf derselben Seite sind Hersteller, Herstellungstag, Zahl und Durchmesser der Stahleinlagen deutlich anzugeben. Statt der Angabe der Stahleinlagen können Typenbezeichnungen angebracht werden, wenn ihre Bedeutung an der Verwendungsstelle bekannt ist."

(2) Wie mir mitgeteilt wurde, ist wiederholt diese Kennzeichnung der Stahlbetonhohldielen entfernt worden. Es sind dadurch folgenschwere Verwechslungen vorgekommen. Durch falsches Verlegen, namentlich bei der Verwechslung der Druck- und Zugzone, können sehr leicht Unfälle und sonstige bauliche Schäden eintreten.

(3) Die Baugenehmigungsbehörden werden darauf hingewiesen, daß bei allen Bauten nur Stahlbetonhohldielen, verwendet werden dürfen, die nach § 3 a.a.O. gekennzeichnet sind. Nicht gekennzeichnete Stahlbetonhohldielen dürfen nicht verwendet werden.

Hinsichtlich Bauteile aus Beton und Stahlbeton. RdErl. v. II. 2. 1972 (MBI. NW. S. 325/SMBI. NW. 232342).

' ) MBI. NW. 1960 S. 427: bei Herausgabe der Sammlung aberarbeitet.